

Liebe Sektionsmitglieder, liebe Bergfreunde,

das Bergjahr ist unwiderruflich zu Ende und die Gipfel liegen unter einer dicken Schneedecke. Das erinnert uns als Bergbegeisterte an dieses einzigartige Gefühl in den Bergen: Zur Ruhe kommen, weg vom Alltagstrubel der Zivilisation, unter freiem Himmel in klarer Luft unterwegs sein, vielleicht sogar in echter Wildnis. Von diesem Glück können Sie wieder träumen, wenn Sie im neuen Veranstaltungsprogramm Ihrer Alpenvereinssektion für das Jahr 2018 stöbern. Am schönsten ist's, wenn man es gemeinsam mit anderen Bergsportlern erlebt. Mit ein Grund, dass der Deutsche Alpenverein und auch unsere Sektion in den letzten Jahren ständig gewachsen ist, weil Bergsport einfach „in“ ist, für alle Gesellschaftsschichten und alle Altersgruppen.

Es ist eine der Kernaufgaben der Sektion, ein abwechslungsreiches und vielseitiges Tourenprogramm für unsere Mitglieder zusammen zu stellen, das die gesamte Breite des Bergsports abdeckt. Das ist uns auch für 2018 gelungen. Dafür danke ich ganz herzlich den Tourenleiterinnen und Tourenleitern. Um das alles immer wieder neu zu stemmen, braucht es engagierte Mitglieder, die sich einbringen und mitgestalten, wie Jugendgruppen organisieren, Vorträge halten, beim Jahresprogramm mitarbeiten, im Vorstand eine Funktion übernehmen oder gar als Tourenführer andere in die Berge führen. Dabei ist es jedem selbst überlassen, wo und wie stark er sich engagieren möchte. Sprechen Sie uns an und stärken Sie das Ehrenamt, die Möglichkeiten sind vielfältig.

Insgesamt war das abgelaufene Bergjahr 2017 erfolgreich: Keine schwerwiegenden Bergunfälle, wenige wetterbedingte Tourenausfälle, 37 neue Mitglieder kamen hinzu bei einem Stand von jetzt 650, die Vorträge waren gut besucht und unsere vereinseigene Kletterhalle in Bolstern konnte reaktiviert werden. Es gab wieder Kletterkurse für Jugendliche und Kinder und im zweiwöchigen Rhythmus wurde ein Angebot für Kletterinteressierte geschaffen. Weniger erfreulich ist der Stillstand bei der Sanierung bzw. dem Neubau der ABC-Sporthalle, die uns neue Perspektiven hinsichtlich einer Kletterwand eröffnen würde.

Die Hauptversammlung des DAV fand in diesem Jahr am 10. und 11. November in Siegen bei der gastgebenden Sektion Siegerland statt. Zwei Themen standen bei den rund 600 Delegierten im Mittelpunkt: Die Digitalisierungsoffensive und die Schwächung des Alpenplans. Beim ersten handelt es sich um den Aufbau einer gemeinsamen digitalen Plattform für die wichtigsten Verwaltungsaufgaben auf einem modularen System für die Sektions-Websites. Beim zweiten um eine Resolution für den Erhalt des Alpenplanes, da der Bayerische Landtag einen Tag vor Beginn der DAV-Hauptversammlung beschlossen hat, diesen zu ändern, um einen Präzedenzfall bei der Erschließung der Skischaukel am Riedberger Horn zu schaffen.

Noch eine Info über die wesentlichen Änderungen der neuen Datenschutzerklärung: Sie ist um zwei weitere Einwilligungen zur Nutzung der E-Mail-Adresse und zur Nutzung der Telefonnummer durch Sektion und Bundesverband erweitert worden. Wenn bei bestehender Mitgliedschaft nicht innerhalb von drei Wochen nach dieser Veröffentlichung der Nutzung der Daten widersprochen wird, dürfen wir diese verwenden.

Zur Mitgliederversammlung am Dienstag, 20. Februar 2018, 20 Uhr, im Vereinsheim der Kleintierzüchter in Bad Saulgau lade ich jetzt schon herzlich ein. Bitte den Termin vormerken.

Den Mitgliedern wünsche ich ob nah oder fern der Berge frohe Weihnachten, viele schöne Bergerlebnisse im neuen Jahr und immer eine gute Rückkehr ins Tal.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Hans-Peter Hauser
1. Vorsitzender

